Französisch Prüfung vom 6. 12. 18

# Reflexive Verben:

Die Reflexivpronomen lauten:  
me, te, se, nous, vous, se

Das Pronomen ist immer vor dem konjugierten Verb, es sei denn, es gibt Infinitiv im Satz. Dann muss das Pronomen vor den Infinitiv.

# Ländernamen:

Im Französischen gibt es Maskuline, Feminine und Plurale Ländernamen. In der Regel sind Ländernamen mit -e am Ende Feminin, Ländernamen die nicht -e enden sind aber meistens maskulin. Einige Länder stehen aber auch im Plural zum Beispiel «les Pays-Bas».

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Frage\Genus | Feminin | Maskulin | Plural |
| Wohin?/Wo? | en | au | aux |
| Woher? | de | du | des |

# ce qui, ce que, qui und que:

Das sind Relativpronomen.

ce qui/ce que werden benutzt, wenn man von einer Sache spricht. (was/das)  
qui/que werden benutzt, wenn man von einer Person spricht. (welcher/welchen)

Das ce que/que wird dann benutzt, wenn es ein Subjekt gibt.  
Das ce qui/qui wird dann benutzt, wenn es kein Subjekt gibt.

# Imparfait

Das Imperfekt wird gebildet mit:  
der 1. Person Plural ohne Endung (nous **av**ons)  
+  
Imperfekt Endung (ais, ais, ait, ions, iez, aient)  
=  
J’avais

Die Ausnahmen sind:   
être: ét-  
falloir: fall-  
pleuvoir: pleuv-

Bei Verben auf -ger oder -cer muss darauf geachtet werden, dass das «e» nach dem «g» beziehungsweise das «ç» statt dem «c» wird nur bei Sg. und der 3. Pl. gesetzt.

# Passé composé vs. Imparfait

|  |  |
| --- | --- |
| Passé composé | Imparfait |
| Zeitlich begrenzt | Zeitlich nicht begrenzt |
| Deutlicher Anfang + Ende | Hintergrund/Beschreibung |
| Handlungsketten | Wiederholungen/Gewohnheiten |
| Einmalige Handlungen | Gleichzeitigkeit mehrerer Dinge |